

IllustratorenNews

Herausgegeben von der Illustratoren Organisation e.V. – dem Berufsverband der Illustratoren



Illustration: Jürg Block

Ein Verband in Bewegung – personelle Veränderungen in der IO

Diejenigen, die regelmäßig mit den ehrenamtlichen Satzungsorganen der Illustratoren Organisation oder mit ihren Angestellten zu tun haben, bemerken immer zuerst, wenn sich eine Stimme am Telefon oder eine Mailadresse verändert hat. Angesichts der Größe, welche die IO inzwischen erreicht hat, sind solche Positions- und Verantwortungswechsel fast schon zur Routine geworden.



Illustration: Till Laßmann

So hat bereits im Oktober 2012 IO-Mitglied Rino Pelli aus Hamburg von Gründungs-Admin Matthias Emde die Aufgaben des Webadministrators übernommen. Rino ist seither verantwortlich für die technische Betreuung der IO-Website und die Einrichtung der Mitglieder-Accounts und er hält Kontakt zu in medias res, die die Website hosten und programmieren.

Till Laßmann

Rino Pelli



Die IO ist Matthias Emde für seine entscheidende Aufbauarbeit und seinen nimmermüden Einsatz zu größtem Dank verpflichtet.

Till Laßmann und Steven Bagatzky sind im November 2012 als Vorstandsmitglieder kooptiert worden. Steven wird im Mai 2014 für das Amt von Jens R. Nielsen kandidieren, der seinerseits zum Vize-Präsidenten des Deutschen Designertags gekürt worden ist und in den Sprecherrat des Deutschen Kulturrats gewählt wurde. Till Laßmann nimmt, wie auf der letzten MV bereits angekündigt, seit dem Jahreswechsel 2012/13 die Aufgaben des IO-Schatzmeisters wahr. Jan Philipp Schwarz, dessen Assistent Till zwei Jahre lang gewesen ist, wird nach langen Jahren im Vorstand aus persönlichen Gründen von seinem Amt zurücktreten. Der Vorstand wünscht seinem scheidenden Kollegen Jan Philipp Schwarz viel Erfolg in seiner neuen Rolle als Familienvorstand in Bayern.

Und last but not least: Seit Dezember 2012 verstärkt Stefanie Weiffenbach die IO-Geschäftsstelle. Steff hat bereits in der Vergangenheit mit Hand angelegt, wann immer zusätzliche Hilfe vonnöten war. Ab Februar 2013 wird sie die Geschäftsstellenleitung übernehmen, da Martina Voll sich nach einem knappen Jahr als IO-Geschäftsführerin anderen Aufgaben zuwenden möchte und die IO leider verlassen wird.

Juliane Wenzl, IO-Vorstandsmitglied
Jens R. Nielsen, IO-Vorstandsmitglied



Illustration: Rino Pelli

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der IO, ein Jahreswechsel bringt immer auch die Chance, etwas in allen Bereichen des Lebens zu verändern. Und das ganz besonders, wenn es sich in dem neuen Jahr um ein Wahljahr handelt.

Landtagswahlen in Niedersachsen, Bayern, Hessen und die Bundestagswahl im September – viele Möglichkeiten, sich einzubringen und mit der eigenen Stimme mitzugestalten. Eines der dringlichsten Themen für uns Illustratoren werden dabei die Reformpläne für das Urheberrecht sein.

Die Parteien sind gefordert, sich mit der gezielten Vermittlung des Urheberrechts zu befassen, weichen aber gerne auf Nebenschauplätze aus. Die Beschäftigung mit „Abmahnwellen“ und kleinteiligen Sanktionen für Urheberrechtsverstöße kann nicht die Lösung sein.

WER SCHÜTZT DIE URHEBER?

Die Positionen der einzelnen Parteien dazu sind bisher nur wenig ausgereift: Ob „Crowdfunding“ (wie von der Piratenpartei vorgeschlagen) oder eine „Kulturflatrate“ (so der Vorschlag der Grünen) – die bisherigen Reformvorschläge setzen mehr einen Verwertungsausgleich als einen expliziten Schutz des geistigen Eigentums in den Fokus. Die Vorstöße der Verwerter-Industrie zur Aushöhlung des Urheberrechts z.B. durch die Inkraftsetzung eines Leistungsschutzrechts bleiben dabei nahezu unbeachtet.

Eine Entwicklung, die wir mit Sorge betrachten – und in die ich Sie alle bitten möchte, sich einzubringen. Durch ihre über 1.200 Mitglieder verfügt die Illustratoren Organisation mittlerweile über eine starke Stimme in dieser Diskussion. Aber auch die Stimmen und Aktivitäten des Einzelnen sind hier gefragt: Ob durch Ausstellungen, Forenbeiträge, Briefe an politische Vertreter – jedes Engagement, das geeignet ist, eine Sensibilisierung für dieses Thema zu erzeugen, unterstützt uns und unsere Sache.

Wir haben im vergangenen Jahr schon viel erreicht. Sowohl die publikumswirksamen Jubiläumsveranstaltungen als auch die großartigen Einsätze unserer engagierten AGs haben unserem Verband ein schärferes Profil verschafft. Lassen Sie uns das neue Jahr 2013 gleichermaßen erfolgreich fortsetzen! Im Namen des Vorstands wünsche ich Ihnen und Ihren Familien Glück und Erfolg im neuen Jahr!

Tim S. Weiffenbach, IO-Vorstandsvorsitzender

Weitere Infos zum Thema Urheberrecht und die Interessenvertretung durch die IO:

Initiative Urheberrecht
<http://www.urheber.info>

Deutscher Kulturrat
<http://tinyurl.com/bsn73ah>

Oder auf unserer Website
<http://www.illustratoren-organisation.de>

Kurzer Blick zurück

Gerade erst im neuen Jahr angekommen, werfen wir einen kurzen Blick zurück: Was war? Was war gut? Und wie hilft uns das für 2013?

Insgesamt war das Jubiläumsjahr 2012 ein gutes Jahr voller Einsätze und Erfolge, manchmal spektakulär und von großem Presseecho begleitet, manchmal eher unauffällig, aber nachhaltig.

Unter der Vielzahl der Ausstellungen und Jubiläumsaktionen stehen zwei Veranstaltungen beispielhaft dafür, was mit intensiver Pressearbeit und Nutzung von Social Media erreicht werden kann. „Die lange Nacht der Illustration“ in Berlin war von einem enormen Presseecho begleitet. Hier, wie auch für die Ausstellung „Illustratoren am Main“ in Frankfurt, wurde durch die große Besucherzahl erfolgreich Öffentlichkeitsarbeit betrieben. Das Posten auf sozialen Plattformen wie Facebook, Xing und Twitter, kann hier eine wahre Lawine verursachen und ist ein wichtiger Kanal, um Öffentlichkeit zu gewinnen.

„Öffentlichkeit“ ist auch ein Thema, das die Messerepräsentanz der IO im vergangenen Jahr dominierte. Von der Buchmesse Leipzig über die Kinderbuchmesse in Bologna bis zum Comicsalon Erlangen und die Buchmesse in Frankfurt – viele Illustratoren haben die Gelegenheit genutzt, sich zu treffen, auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen, Vermarktungspotenzial zu prüfen und sich mit Kollegen aus dem In- und Ausland auszutauschen.

Dieser Austausch fand auch 2012 wieder lebhaft auf unserem IO-Forum statt. Viele Fragen wurden fachkundig im nicht-öffentlichen Bereich des Forums diskutiert, wo Kol-



Ausstellung „Illustratoren am Main“ in Frankfurt
IO-Mitglied Marcus Frey führt durch das „Main-Bild“

legen und Kollegen hilfreiche Ratschläge, Hinweise und Erfahrungen weitergeben. Überraschend wenig genutzt dagegen wurde die kostenfreie Rechtsberatung der IO. Zur Erstberatung (Homepage -> Leistungen -> Recht und Steuern) erreichen die Geschäftsstelle durchschnittlich vier Anfragen pro Woche. Ein deutliches Zeichen, wie wichtig dieses Angebot ist, angesichts der Mitgliederzahl aber sehr überschaubar. Wir legen allen Mitgliedern ans Herz, bei Unsicherheiten in Kundenverhandlungen und Fragen zu Verträgen von dieser Leistung Gebrauch zu machen. Bei näheren Informationen zu dieser und anderen Serviceleistungen: Unsere Geschäftsstelle ist auch 2013 gerne für alle Anfragen da!

IO-Geschäftsstelle, Frankfurt

Mehr als die Summe ihrer Mitglieder

2012 ist beendet. Ein guter Zeitpunkt für unseren stellvertretenden Vorsitzenden Matthias Bender, ein Resümee aus den ersten Monaten seiner Amtszeit zu ziehen. Uns interessiert: Warum lädt sich jemand freiwillig so viel Arbeit auf – und was ist der Lohn, wenn schon kein Gehalt?!

Geschäftsstelle: Matthias, durch die Organisation der Sedcard-Aktion war dein Name den meisten Mitgliedern schon vor deiner Wahl in den Vorstand bekannt. Was hat sich für dich in dem letzten Jahr geändert?

Matthias Bender: Es hat mir schon immer Spaß gemacht, in Teamarbeit etwas in der IO zu bewegen, um eine Verbesserung unserer Berufssituation zu bewirken. Geändert hat sich daher eher mein Einsatzgebiet im Verband: In der Arbeit als Vorstand kann ich die Interessen der IO in größerem Rahmen mitgestalten. Als Vorstand steigt man deutlich tiefer in die Strukturen und Prozesse des Verbands ein – neben dem Mehr an Arbeit wird man mit dem Mehr an Wissen und dem Gefühl, etwas Richtiges zu tun, belohnt.



Matthias Bender

Geschäftsstelle: Welche Aufgaben siehst du für eine erfolgreiche Zukunft der IO?

Matthias Bender: Eine erfolgreiche Zukunft für die IO klingt mir zu abstrakt. Letztendlich geht es doch um die Stärkung unserer Position als Urheber, und damit um den wirtschaftlichen Erfolg jedes Einzelnen, für den wir uns ge-

meinschaftlich einsetzen. Die IO als Verband hat in der kurzen Zeit ihres Bestehens Erstaunliches geleistet, wir sind in nahezu allen wichtigen politischen Gremien aktiv und unsere rasante Entwicklung beeindruckt auch unsere Partnerverbände. Um dies auch in Zukunft leisten zu können, sind aktive Mitglieder immer herzlich willkommen.

Geschäftsstelle: Das sagt sich so leicht. Gute Ideen haben sicher viele. Aber wie geht man es konkret an, wie setzt man Dinge um, wenn man selbst nur wenig vernetzt ist?

Matthias Bender: Wenig vernetzt stimmt so nicht. Die IO selbst stellt ein großes Netzwerk dar und das Forum ist seine Kommunikationsplattform. Meine konkrete Empfehlung: Stellt eure Vorschläge und Ideen zu relevanten Themen ins Forum und dort zur Diskussion. Sammelt Meinungen und sucht Mitstreiter, arbeitet gemeinsam oder allein ein schlüssiges Konzept aus und wendet euch damit an die Geschäftsstelle. Wir sind dankbar für eure Anregungen.

Geschäftsstelle: Gibt es denn „Baustellen“, um die sich 2013 besonders gekümmert werden sollte? Wo wird Mitarbeit gewünscht?

Matthias Bender: Unterstützung können wir nie genug haben. Egal, ob einfach nur durch aktive Teilnahme an der Mitgliederumfrage, die 2013 wiederholt werden soll, oder durch gezielte Mitarbeit, wie z.B. als Revisor der IO-Homepage. Meine Bitte: Wenn ihr aktiv in der IO mitarbeiten wollt, dann wendet euch einfach an die Geschäftsstelle. Sagt uns, welche Themen euch interessieren – wir nehmen dann Kontakt zu euch auf!

ECKTERMINE 2013

MÄRZ

14. – 17.03. Leipziger Buchmesse

Der wichtigste Frühjahrstreff der Buch- und Medienbranche

25. – 28.03. Bologna Children's Book Fair

2013 zum 50. Mal: Die größte internationale Fachmesse zum Thema Kinderbuch

MAI

Sa., 25.05. Mitgliederversammlung IO

Der Termin steht noch unter Vorbehalt, eine persönliche Einladung folgt wie immer gesondert

OKTOBER

09. – 13.10. Frankfurter Buchmesse

Mit über 7.000 Ausstellern die größte Fachmesse weltweit. Dieses Jahr: Gastland Brasilien

Frankfurter Buchmesse:

Interesse an Teilnahme oder Themenvorschläge?

Bitte in der Geschäftsstelle melden!

IO RATGEBER

KAMPF DEM MYTHOS

von Lassal

Kaltakquise – ein Vorgehen der Auftragsgewinnung, das auf viele schon im Wort abschreckend wirkt und zudem von Mythen umrankt ist: Originelle Aussendungen, Partybesuche, ausgefallene Websites ... Häufig werde ich gefragt, was DIE Methode ist, Kontakt zu potentiellen Auftraggebern herzustellen. Das Geheimnis ist: Es gibt keins! Stattdessen sichert mir eine weit weniger geheimnisvolle Methode eine gute Auftragslage und die ist für jeden Kollegen mach- und umsetzbar: Analyse, Recherche und Service. Davon ausgehend, dass Art Buyer in der Regel an chronischem Zeitmangel leiden, gibt es fünf goldene Regeln bei der Kaltakquise:

1. Wähle die richtige Agentur für deine Arbeit.

Deine Illustrationen müssen zum Leistungsspektrum der Agentur bzw. zu ihren Kunden passen.

2. Frage den Art Buyer, was er sehen möchte.

Art Buyer sind verschieden, gleiche deine Präsentation individuell an.

3. Fasse dich kurz.

Wie gesagt, Art Buyer haben keine Zeit.

4. Bereite dein Material ansprechend auf.

Website und Best-of-Pdf sollten immer up to date sein.

5. Denke professionell.

Du erbittest keine Arbeit, du bietest Lösungen an!

Ausführlichere Informationen findest du auf meinem (englischen) Blog. Ich würde mich freuen, dich dort zu begrüßen zu dürfen. <http://www.lassal.com>



Illustration: Lassal

IMPRESSUM

IllustratorenNews wird herausgegeben von der
Illustratoren Organisation e.V.
Martin-Luther-Straße 7 · 60316 Frankfurt am Main

Eintragung beim Amtsgericht Hamburg
im Vereinsregister 19135
Vorsitzender: Tim Weiffenbach, Steinbach im Taunus

Redaktion
Stefanie Weiffenbach
Chefredaktion und ViSdP: Martina Voll

Telefon: +49 (0)69 / 97 69 16 16
info@illustratoren-organisation.de
www.illustratoren-organisation.de